

## **VERKEHR IN DEUTSCHLAND, DER SCHWEIZ, ÖSTERREICH**

Sie wissen, wie es geht. Sie landen in einem neuen Land, bekommen den Stempel in Ihren Reisepass, greifen nach Ihrer Tasche und passieren die Zollkontrolle. Als nächstes versuchen Sie herauszufinden, wie Sie in die Stadt gelangen können. Aber alle diese Optionen können überwältigend sein und Sie haben ungefähr eine Million Fragen, auf die Sie keine Antwort wissen. Dieser Artikel soll Information über den wichtigsten (hauptsächlich öffentlichen) Verkehrsmitteln in Deutschland, der Schweiz und Österreich zusammenfassen, systematisieren und kurz darstellen.

Deutscher Verkehr. Glücklicherweise verfügt Deutschland sowohl ein extensives Eisenbahn- als auch ein Straßennetz und ist damit eines der besten Reiseländer der Welt.

Reisen mit dem Bus – günstigste verfügbare Option. Vor kurzem hat die Deutsche Bahn ihr Monopol auf inländische Fernreisen verloren. Dies bedeutet, dass neue Busunternehmen wie FlixBus günstigere Alternativen zum Reisen mit dem Zug anbieten können. Die meisten Städte haben heutzutage einen zentralen Busbahnhof mit Bussen, die in viele andere deutsche und andere europäische Städte fahren. Wenn Sie im Voraus online buchen, erhalten Sie einige wirklich gute Angebote für Tickets. Reisen mit dem Bus ist unbedingt die günstigste Art, Deutschland zu erkunden. Aber Busfahrt kann unangenehm sein, wenn Ihre Reise lang ist. Glücklicherweise müssen Busse alle paar Stunden einige Pausen einlegen, währenddessen können Sie einen Spaziergang machen.

Reisen mit dem Flugzeug – beste Alternative für lange Strecken. Fliegen innerhalb Deutschlands kann eine sehr gute Variante sein, da die Entfernung zu Ihrem Ziel zwischen 600 und 800 km liegen kann, z.B. wenn Sie von Nord nach Süd fahren wollen. Anstatt Stunden in einem Bus oder Auto zu verbringen, sollten Sie vielleicht fliegen. Im Vergleich zur Deutschen Bahn sparen Sie dadurch wahrscheinlich sogar erheblich Geld, insbesondere wenn Sie frühzeitig buchen. Stellen Sie bei Inlandsflügen sicher, dass Sie ca. 1 Stunde vor dem Abflug haben (mehr, wenn Sie Ihr Gepäck einchecken müssen oder wenn Sie wissen, dass die Sicherheitkontrolle länger dauert). Normalerweise benötigen Sie keinen Ausweis für Inlandsflüge.

Reisen mit dem Zug – beste Variante für bequeme Reise. Norma-

lerweise ist das Reisen mit dem Zug die teuerste Option, die Ihnen zur Verfügung steht. Wenn Sie aber in der Nähe eines Bahnhofs wohnen, werden Sie voraussichtlich die Tatsache zu schätzen, dass Sie nur 5 Minuten vor Abfahrt Ihres Zuges kommen müssen. Und das Beste ist, dass Sie immer an einem zentralen Ort an Ihrem Ziel ankommen (im Vergleich zum Fliegen, wo Sie 1 Stunde im Voraus ankommen müssen und die meiste Zeit 30 Minuten und länger zum Flughafen fahren müssen). Am bequemsten ist es, Ihre Reise online und frühzeitig zu buchen. Je früher Sie buchen, desto wahrscheinlicher ist es, dass Sie eines der günstigeren Tickets erhalten [1].

Schweizer Verkehr. Der Verkehr in der Schweiz ist effizient, (meistens) pünktlich und fast überall. Wenn Sie alle Bahngleise in diesem kleinen Land zusammenfassen, erhalten Sie mehr als 5 200 Kilometer. Das ist eine Menge. Das ist die Entfernung von Vancouver nach Halifax. Oder von Ushuaia nach São Paulo. Oder von Cairns nach Sydney. Rückkehr. Mit Bussen, Zügen und Postautolinien umfasst das gesamte Netz etwa 29 000 Kilometer.

Züge. Sie sind die schnellste und bequemste Art, sich in der Schweiz fortzubewegen. Die größte Eisenbahngesellschaft nennt man SBB oder CFF auf Französisch und FFS auf Italienisch, das heißt Swiss Federal Railways. Neben der SBB vervollständigen über zwanzig andere Zugunternehmen schweizerisches dichtes Eisenbahnnetz [2].

Fernbusse. Fernbusse sind in der Schweiz eigentlich nicht beliebt. Die Schweizer sind eine stolze Nation von Zugfahrern. In letzter Zeit sind Busunternehmen jedoch in ganz Europa unterwegs, und ab 2018 ist es nun möglich, innerhalb der Schweiz mit dem Bus zu reisen. Zwar Fernbusse sind definitiv billiger als Züge, haben aber einige Nachteile:

- Züge fahren zwischen Großstädten mehrmals pro Stunde, während Busse nur ein paar Mal pro Tag fahren;

- Busse brauchen mehr Zeit, um ihr Ziel zu erreichen als Züge, weil sie langsamer fahren und im Stockungen stecken bleiben;

- Ein Busticket bindet Sie an einen bestimmten Dienst. Dies bedeutet, dass Sie nicht spontan zu einer anderen Zeit reisen können, was mit dem Zug möglich ist.

Postautos. Sie sind ein Kult der Schweiz. Sie sind gelb, sie sind glänzend und sie sind überall. Postautos bedienen Städte, Vororte, Dörfer und abgelegene Orte in den Bergen. Früher wurden sie ausschließlich zum Transport von Post verwendet. Aber im Laufe der Zeit begannen sie allmählich auch Menschen zu tragen, was heutzutage alles ist, was sie tun.

Stadtbusse. Neben Postautos haben Städte und größere Dörfer ihre eigene lokale Busnetze. Stadtbusse fahren normalerweise ziemlich häu-

fig. Abhängig von der Größe der Stadt und der Tageszeit fahren sie jeder 2-30 Minuten.

**Straßenbahnen.** In der Schweiz sind Straßenbahnen nicht so weit verbreitet. Aber Zürich, Basel und Bern haben recht dichte Straßenbahnnetze mit großartigen Dienstleistungen.

**Schiffe.** Bei alle schweizere Seen und Flüssen ist es sinnvoll, dass Schiffe so weitverbreitet sind. Die Dienstleistungen sind in der Regel saisonabhängig.

**Seilbahnen.** Technisch gesehen sind Seilbahnen kein Teil des öffentlichen Verkehrssystems und die meisten von ihnen erhalten keine finanzielle Unterstützung von der Regierung. Um eine Seilbahn zu benutzen, müssen Sie ein zusätzliches Ticket kaufen. Und die sind normalerweise nicht billig. Aber bei alle schweizere Bergen ist es manchmal hilfreich zu wissen, dass es eine faule Alternative gibt, jeden Gipfel zu besteigen [3].

**Österreichischer Verkehr.** Die Infrastruktur ist in Österreich auf höchstem Niveau. Fast alle Transportmittel werden im Land angeboten. Alle von ihnen gehen streng pünktlich ohne Verzögerungen und Überlagerungen.

**Busse.** Der Bus ist das beliebteste Mittel des öffentlichen Verkehrs in Österreich. Alle Routen sind immer pünktlich. An jeder Haltestelle befindet sich eine Informationstafel mit dem Routenplan. Busse bedienen nicht nur Stadtlinien, sondern auch Fernverbindungen. Die Staatsbusse sind sehr beliebt. Die Busverbindung reduziert jedoch eine Anzahl von Fahrten an Feiertagen. Sonntags fahren Busse nicht in schwer zugängliche Städte. Gleichzeitig bringen sogenannte Postbusse an Wochentagen die Passagiere zu den entlegensten Siedlungen.

**Eisenbahn.** Die Eisenbahnkommunikation im Land ist großartig, daher gelten Züge als das beliebteste Verkehrsmittel der einheimischen Bevölkerung. Je nach Komfort werden die Zuglinien in die erste und zweite Klasse unterteilt. Im ersten Fall ist der Platz im Abteil viel größer, die Anzahl der Sitze ist reduziert und es gibt einen Klapptisch. Die Sitze in den Zügen sind weich und bequem. In der zweiten Zugklasse gibt es mehr Sitzplätze und weniger Komfort während einer Fahrt. Das Kosten für eine Fahrt wird außerhalb der Zugklasse ebenfalls von der Art des Zuges beeinflusst. Fernzüge gelten als die schnellsten, weiter folgen Regionalzügen und Standard-Nahverkehrszügen.

**Schiffsverkehr.** Von Mitte April bis Mitte Oktober fahren die Fähren und Kreuzfahrtschiffe entlang der Donau. Das Fahren mit dem Schiffsverkehr ist nicht nur innerhalb des Landes, sondern auch im Ausland möglich [4].

## LITERATURQUELLEN

1. Transport in Germany – Comparison of Busses, Planes & Trains [Elektronische Quelle]. – Zugriffsmodus: <https://www.movingto-germany.com/transport-in-germany>. – Zugangsdatum: 22.04.2020
2. Schweizer öffentlicher Verkehrssystem [Elektronische Quelle]. – Zugriffsmodus: <https://www.helloswitzerland.ch/magazine/-/swiss-public-transport-system>. – Zugangsdatum: 22.04.2020
3. Schweizer öffentlicher Verkehr [Elektronische Quelle]. – Zugriffsmodus: <https://lostinswitzerland.com/public-transport-101>. – Zugangsdatum: 22.04.2020
4. Travelling through Austria – roads, airports, railway, bus transportation [Elektronische Quelle]. – Zugriffsmodus: <http://www.orangemile.com/travelguide/austria/transport.htm>. – Zugangsdatum: 22.04.2020

УДК 641.1:502.175

Студ. А. И. Рогацевич  
Науч. рук. преп. О. С. Антонова  
(кафедра межкультурных коммуникаций и технического перевода, БГТУ)

### **HYGIENISCHE ASPEKTE DER VERSCHMUTZUNG VON LEBENSMITTELN DURCH XENOBIOTIKA**

Die Probleme im Zusammenhang mit der Erhaltung der ökologischen Sicherheit sind derzeit die höchste Priorität. Die Aufrechterhaltung der Konstanz der inneren Umwelt des Körpers ist ohne die Kontrolle von Xenobiotika, die mit Lebensmitteln in den Körper gelangen, unmöglich. Immer mehr Lebensmittel werden in verpackter Form hergestellt, so dass die Wahrscheinlichkeit einer Kontamination von Lebensmitteln mit Xenobiotika, die während der Lagerung von Lebensmitteln aus Verpackungsmaterialien freigesetzt werden, drastisch steigt [1].

Das Angebot an Polymerverpackungen, die für Lebensmittelverpackungen entwickelt wurden, wurde jetzt erheblich erweitert. Insbesondere anstelle von Glasverpackungen, für die Verpackung und Lagerung von verschiedenen Lebensmitteln verwendet man Behälter aus Polystyrol und Polypropylen. Während dieser Zeit hat sich die Technologie der Herstellung von Polymeren durch die Verwendung neuer Weichmacher, Farbstoffe, Emulgatoren verändert, und es gab signifikante Veränderungen in der Technologie der Herstellung vieler Arten von Lebensmitteln: Antioxidantien, Farbstoffe, Aromen, Backpulver usw., die auch eine Beschleunigung